

	<p>Objekt: Reitertaler Herzog Ulrichs von Württemberg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 6086</p>
--	--

Beschreibung

Im Jahre 1495 erhob Maximilian I. (reg. 1486-1519) die Grafschaft Württemberg zum Herzogtum. Mit dieser Standeserhebung waren die Württemberger nun berechtigt, auch große Silbermünzen auszugeben. Herzog Ulrich (reg. 1498-1519 und 1534-1550) ließ zu Beginn des 16. Jahrhunderts Taler prägen. Sie zeigen auf ihrer Vorderseite den Herzog hoch zu Ross und werden deshalb auch als "Reitertaler" bezeichnet. Auf der Rückseite findet sich das vierteilige württembergische Wappen.

Der Reitertaler Herzog Ulrichs wird im Depot aufbewahrt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	D 42/43 mm; G 29,31 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1507
	wer	Münzstätte Stuttgart
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ulrich von Württemberg (der Vielgeprüfte) (1487-1550)
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Münze
- Porträt
- Reiter
- Taler
- Tierdarstellung
- Wappen
- Zahlungsmittel

Literatur

- Schäfer, Hans Ulrich und Ohm, Matthias (2009): 1000 Jahre Markt- und Münzrecht in Marbach. Marbach, Katalog Nr. 4.12
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 144